

Klausur Mathematik für Ökonomen A

07.02.2023, 09:00-11:00 Uhr (120 Minuten)

- Erlaubte **Hilfsmittel**: Nur reine Schreib- und Zeichengeräte.  
Der Einsatz anderer Hilfsmittel – so z.B. schriftliche Unterlagen, elektronische Geräte wie **Handy** oder Rechner jeder Art – wird ohne genauere Prüfung der tatsächlichen Verwendung als Täuschungsversuch gewertet.
- Die Klausur muss **geheftet** bleiben.
- Bei **Klausurunterbrechung** müssen die Klausur und ein Ausweis bei der Aufsicht hinterlegt werden. Eine (gehäufte) vorzeitige Abgabe stört. In den letzten 30 Minuten ist daher **keine vorzeitige Abgabe** möglich.
- Während der Klausur können **keine Fragen** zu den Aufgaben gestellt werden, die Aufgabenstellung entspricht genau der frühzeitig angekündigten und geübten Form.

Die Klausur besteht aus **9 Aufgaben**,  
dabei sind die erreichbaren Punkte auf dem Deckblatt und zusätzlich auch an jeder Aufgabe  
kenntlich gemacht. Insgesamt sind **50 Punkte** erreichbar.  
Ab erreichten **23 Punkten** ist die Klausur bestanden, **gutes Gelingen!**

**Platznummer**

**Matrikelnummer**

**Name**

**Vorname**

**Geburtsdatum** \_\_\_\_\_

Ich habe obige Punkte gelesen.

Meine Personendaten habe ich korrekt angegeben:

**Unterschrift** \_\_\_\_\_

NUR für Teilnehmer im DRITTEN Versuch, die eine frühzeitige Bestehensbenachrichtigung wünschen.  
Direkte eMail-Adresse (bitte gut lesbar):

---

Einträge der Klausuraufsicht:

Unterbrechungen

Abgabe

Abschnitt für Korrektur!

[Seite 1 von 10]

## Thema: Lineare Ungleichungssysteme

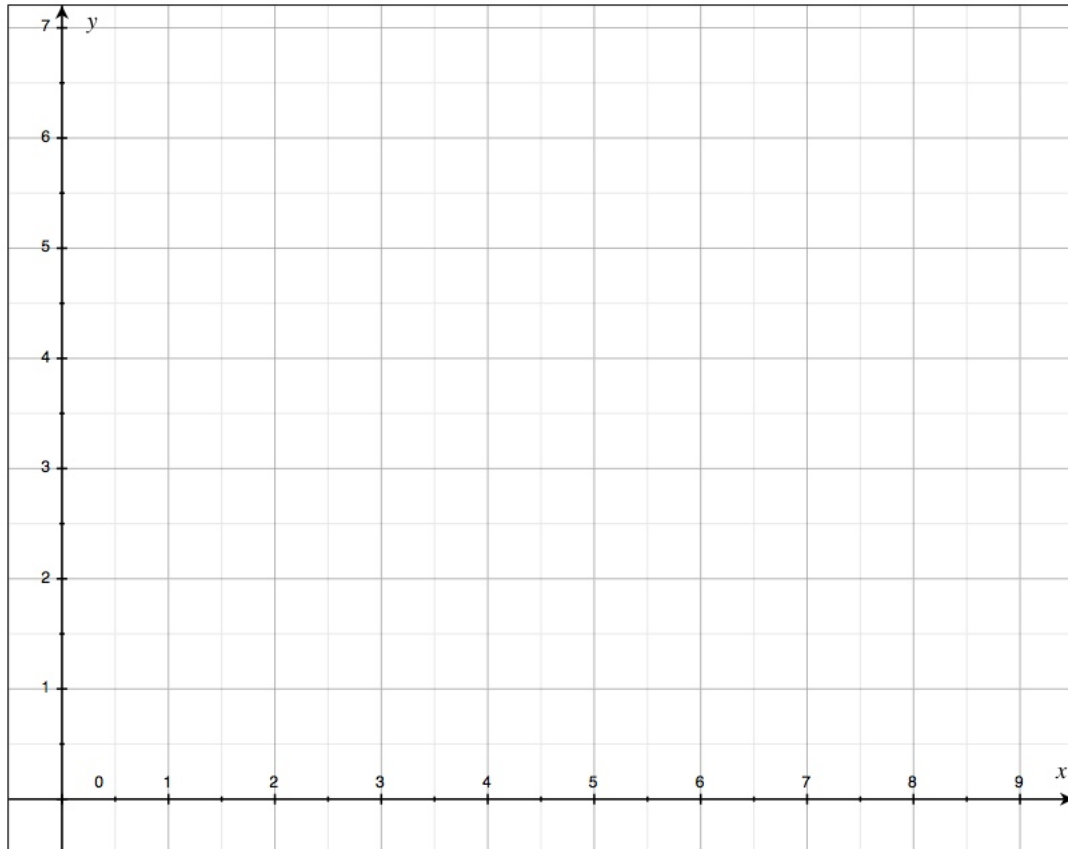
[3] Bestimmen Sie die Lösungsmenge  $L$  des folgenden Ungleichungssystems und skizzieren Sie sie:

(1)  $2 \cdot y - 2 \cdot x \leq 2$

(2)  $2 \cdot y + x \geq 5$

(3)  $-2 \cdot y + \frac{1}{2} \cdot x \leq -\frac{1}{2}$

(4)  $y + x \leq 9$



(Ersatzvorlage siehe Anhang)

**Thema: Rechnen mit Matrizen**

[5] Bei einem zweistufigen Produktionsprozess sind die beiden folgenden (einstufigen) Bedarfstabellen gegeben:

|           |       | Zwischenprodukte |       |       | Endprodukte      |       |       |   |   |
|-----------|-------|------------------|-------|-------|------------------|-------|-------|---|---|
|           |       | $Z_1$            | $Z_2$ | $Z_3$ | $E_1$            | $E_2$ | $E_3$ |   |   |
| Rohstoffe | $R_1$ | 3                | 1     | 2     | Zwischenprodukte | $Z_1$ | 1     | 2 | 2 |
|           | $R_2$ | 1                | 2     | 1     |                  | $Z_2$ | 1     | 2 | 2 |
|           |       |                  |       |       |                  | $Z_3$ | 1     | 0 | 1 |

Rohstoffpreise  $r = (r_1, r_2) = (2, 2)$ .

- (a) Berechnen Sie  $M_{RE}$ , die Bedarfstabelle der Gesamtverarbeitung.
- (b) Wieviele Einheiten von Rohstoff  $R_2$  werden zur Herstellung von 1 Einheit des Endproduktes  $E_3$  benötigt?

(c) Welcher Rohstoffbedarf  $R = \begin{pmatrix} R_1 \\ R_2 \end{pmatrix}$  entsteht bei der Endproduktion  $E = \begin{pmatrix} 3 \\ 1 \\ 2 \end{pmatrix}$ ?

Und welche Rohstoffkosten entstehen hierbei?

**Thema: Anwendungen des Gauß-Jordan Algorithmus**

[3] (a) Bei Anwendung Gauß-Jordan-Algorithmus zur Lösung eines linearen Gleichungssystems  $Ax = b$  erhält man folgendes Schlußtableau.

$$\begin{array}{cccc|c}
 x_1 & x_2 & x_3 & x_4 & b \\
 \hline
 1 & 1 & 1 & 1 & 4 \\
 2 & 1 & 2 & 3 & 5 \\
 4 & 3 & 4 & 5 & 13
 \end{array}
 \xrightarrow{\text{Gauß-Jordan} \dots}
 \begin{array}{cccc|c}
 x_1 & x_2 & x_3 & x_4 & b^* \\
 \hline
 1 & 0 & 1 & 2 & 1 \\
 0 & 1 & 0 & -1 & 3 \\
 0 & 0 & 0 & 0 & 0
 \end{array}$$

- (i) Bestimmen Sie anhand des Schlußtableaus die Lösungsmenge des linearen Gleichungssystems.
- (ii) Berechnen Sie den Lösungsvektor  $(x_1, x_2, x_3, x_4)^T$  des linearen Gleichungssystems, bei Wahl von  $x_3 = x_4 = 1$ .

[6] (b) Gegeben sei die folgende Matrixgleichung, wobei  $Y$  unbekannt ist:

$$\underbrace{\begin{pmatrix} 3 & 3 & 6 \\ 4 & -1 & 2 \end{pmatrix}}_A \cdot Y = \underbrace{\begin{pmatrix} 3 & 3 \\ -2 & 2 \end{pmatrix}}_B$$

- (i) Welche Dimension muß  $Y$  besitzen?
- (ii) Bestimmen Sie mit Hilfe des GJ-Algorithmus die allgemeine Lösung für  $Y$ .
- (iii) Wie ändert sich die allgemeine Lösung  $Y$ , wenn in obiger Matrixgleichung in den Matrizen  $A$  und  $B$  jeweils alle Elemente halbiert werden. Begründen Sie bitte Ihre Aussage.
- (iv) Bestimmen Sie die allgemeine Lösung der Matrix-Gleichung  $X \cdot A^T = B^T$ .

**Thema: Zinsrechnung**

Voraussetzung: Jährliche Verzinsung (Zinseszins) und ein Anfangswert  $K_0 > 0$ .

- [2] (a) Gegeben: Laufzeit  $n = 3$ . Wie hoch ist die erforderliche Rendite  $i = p\%$ , damit der Zielwert  $K_3$  um 25% über dem Anfangswert  $K_0$  liegt?
- [2] (b) Gegeben:  $i = 3\%$  und ein Zielwert  $K_x$ , der 25% über dem Anfangswert  $K_0$  liegt. Erforderliche Laufzeit  $n = ?$   
(d.h. mit der  $n$ -ten Verzinsung soll  $K_n$  erstmals die Bedingung  $K_n \geq K_x$  erfüllen)
- [2] (c) Gegeben: Laufzeit  $n = 3$  und Zinsstaffel 10%, 21%, 0%. Berechnen Sie den Zielwert  $K_3$  bei einem Anfangswert von  $K_0 = 1000$  und den effektiven Zinssatz  $i_{\text{eff}}$ .

Hilfswerte:  $1.25^{\frac{1}{3}} \approx 1.08$ ,  $\ln 1.03 \approx 0.03$ ,  $\ln 1.25 \approx 0.22$ ,  $\ln 1.5 \approx 0.41$ ,  $11^3 = 1331$ ,  $\ln 2.5 \approx 0.92$

**Thema: Grenzwerte von Funktionen und Stetigkeit von Funktionen mit 1 Variablen**

Bestimmen Sie folgende Grenzwerte:

[1] (a)  $\lim_{x \rightarrow -4} (x^2 + 5 \cdot x + 12)^{4/3}$

[1] (b)  $\lim_{x \rightarrow \infty} \frac{1}{\sqrt{x}}$

[2] (c)  $\lim_{x \rightarrow 1/2} e^{|\ln x|}$

**Thema: Optimierungsaufgaben mit 1 Variablen**

Gegeben  $f(x) = (2 \cdot x + 1)^{5/2} - 40 \cdot x$  mit  $D(f) = [0, 4]$ . Beachte: 1. Ableitung ist gegeben!  
 $f$  hat die Ableitung  $f'(x) = 5 \cdot (2 \cdot x + 1)^{3/2} - 40$ .

- [4](a) Bestimmen Sie auf Basis dieser Information alle lokalen Maximal- und Minimalpunkte (Maximal- bzw. Minimalstellen und zugehörige Funktionswerte) von  $f$  über dem Definitionsbereich.
- [2](b) Untersuchen Sie auf globale Maximal- und Minimalpunkte (Maximal- bzw. Minimalstellen und zugehörige Funktionswerte) von  $f$  über dem Definitionsbereich.

**Thema: Partielle Ableitungen**

- [5] Berechnen Sie für die Funktion  $f(x, y) = \ln(x \cdot y + x^2 + y)$  ( $x > 0, y > 0$ ) die partiellen Ableitungen  $f'_x, f'_y$ , sowie  $f''_{xx}, f''_{yy}, f''_{yx}$ .



**Thema: Partielle und totale Marginalanalyse**

[5] Die Gesamtnachfrage eines Gutes im EU-Wirtschaftsraum sei modelliert durch die Funktion  $f(x, y) = 100 \cdot x^{-2/3} \cdot y^{3/4}$  mit Preis  $x > 0$  und mittlerem Einkommen  $y > 0$ . Weiterhin sei die Basisstelle  $(x_0, y_0)$  mit  $x_0 = 40$  und  $y_0 = 10$  vorgegeben.

- (a) Bestimmen Sie die Preiselastizität  $\mathcal{E}_x^f$  und die Einkommenselastizität  $\mathcal{E}_y^f$  an der obigen Basisstelle.
- (b) Geben Sie eine Abschätzung für die relative Veränderung der Funktion  $f$  an der obigen Basisstelle, wenn sich dort der Preis um 3% vermindert und das mittlere Einkommen um 2% erhöht.

**Thema: Optimierungsaufgaben mit 2 Variablen (mit oder ohne Nebenbedingung)**

- [7] Gegeben sei die Gesamtkostenfunktion  $f(x, y) = 2 \cdot x^2 + y^2$  eines Unternehmens in Abhängigkeit vom Kapitaleinsatz  $x > 0$  und Arbeitseinsatz  $y > 0$ . Untersuchen Sie durch Anwendung der Lagrange-Methode diese Funktion auf (lokale) Extremwerte unter der Erlösbedingung  $4 \cdot x + 2 \cdot y = 12$ .

(Ggf. angeben: Extremalstellen und die zugehörigen Funktionswerte). Bestimmen Sie bei Ihrem Vorgehen explizit die Lagrangefunktion

**Formel für die berandete Hesse-Determinante:**

$$\begin{aligned} & D(x, y, \lambda) \\ := & (f''_{xx}(x, y) + \lambda \cdot b''_{xx}(x, y)) \cdot (b'_y(x, y))^2 - 2 \cdot (f''_{xy}(x, y) + \lambda \cdot b''_{xy}(x, y)) \cdot b'_x(x, y) \cdot b'_y(x, y) \\ & + (f''_{yy}(x, y) + \lambda \cdot b''_{yy}(x, y)) \cdot (b'_x(x, y))^2 \end{aligned}$$